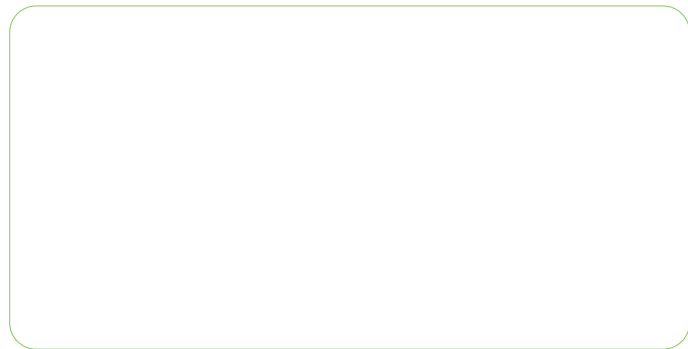




Bitte helfen Sie mit!

Projekt »Leben bis zuletzt«



Bethel 

v. Bodenschwingsche Stiftungen Bethel
Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.bethel.de

Liebe Mitmenschen gesucht



Pastor Ulrich Pohl

19. November 2024

Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist zehn Uhr morgens. In der gemütlichen Wohnküche im Hospiz in Bethel treffen sich Freunde, Gäste und Mitarbeitende um gemeinsam zu frühstücken. Sie reden über das Leben. Sie reden aber auch über ein Thema, über das in unserer Gesellschaft nicht gerne gesprochen wird.

Die meisten von uns wünschen sich, auf ihrem letzten Lebensweg nicht allein zu sein. Oft sieht die Realität jedoch anders aus. Etwa die Hälfte der Menschen erlebt ihr Lebensende in einem Krankenhaus. Bethel engagiert sich daher schon seit Jahren in der Hospizarbeit und setzt sich für eine menschliche Sterbekultur ein. „Zur Würde des Menschen gehört auch ein menschenwürdiges Sterben“, lautet der Grundsatz, der unsere Hospizarbeit prägt.

Wir möchten, dass Menschen ihre letzte Lebensphase außerhalb von Kliniken erleben können. Sie sollen sich geborgen fühlen und möglichst schmerzfrei leben. In unseren Hospizen sind immer gut ausgebildete Mitarbeitende da, die sich Zeit nehmen. Für Gespräche, zum Hand halten oder zum Lindern von Ängsten. Hospizarbeit heißt: Ja sagen zum Leben.

Doch Hospizplätze sind rar und die Not der Betroffenen ist groß. Deshalb baut Bethel neue Hospize. Die neuen Häuser werden rund 19 Millionen Euro kosten. Mit Eigenmitteln, Darlehen und bereits empfangenen Spenden kann ein Teil finanziert werden. Doch wir benötigen weiter dringend Hilfe. Daher bitte ich Sie heute von Herzen: Bitte unterstützen Sie die Hospizarbeit mit einer Spende - damit Menschen bis zuletzt in Würde leben können.

Ich danke Ihnen von Herzen und wünsche Ihnen schon heute eine besinnliche Adventszeit.

Ihr

Ulrich Pohl
Pastor

PS: Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie ein würdevolles Leben bis zuletzt.



Jahresspendenprojekt »Leben bis zuletzt«

Der Mensch steht im Mittelpunkt

Seit mehr als 150 Jahren ist Bethel für Menschen da – inzwischen an rund 300 Standorten.

Ein Leben lang

Von der Geburt bis zum Lebensende hilft Bethel mit vielfältigen Angeboten: Behindertenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Schule, Ausbildung, Epilepsie, Krankenhäuser, Psychiatrische Hilfen, Arbeit und berufliche Rehabilitation, Hospizarbeit.

Hilfen bis zuletzt

Bethel begleitet Menschen auf dem letzten Weg. Mit ambulanten Palliativdiensten und stationären Hospizen. Doch es gibt zu wenig Plätze. Das will Bethel ändern. Denn unheilbar kranke Menschen und ihre Angehörigen brauchen dringend Hilfe.

Jahresspendenprojekt

Drei weitere Hospize entstehen. Das wird etwa 19 Millionen Euro kosten. Mit Eigenmitteln Bethels und Darlehen wird ein großer Teil finanziert. Rund 11 Millionen Euro müssen aber durch Spenden aufgebracht werden.

Jede Spende zählt

Nur weil es engagierte Menschen wie Sie gibt, die unsere Arbeit unterstützen, können wir viel für Menschen in Not bewirken.

Bitte unterstützen Sie die Hospizarbeit mit einer Spende. Herzlichen Dank!



Alles kann etwas leichter werden, wenn einer des anderen Last trägt. Das gilt ganz besonders für Menschen, die sich auf den letzten Weg machen müssen, und ebenso für ihre Angehörigen. Bethel ist für sie da, mit einer Vielzahl an Hilfen. Denn wir finden es wichtig, dass jeder Mensch bis zuletzt in Würde leben kann – mit Momenten, die Freude machen, Nähe, die wärmt, und einer schmerzmedizinischen Betreuung rund um die Uhr. Deshalb bitte ich Sie: Helfen Sie unheilbar kranken Menschen mit Ihrer Spende.

Pastor Ulrich Pohl

Vorsitzender des Vorstandes der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel

Bitte helfen Sie mit

Wir sind dankbar, dass es Menschen gibt, die sich trotz aller eigenen Schwierigkeiten und auch in schweren Zeiten für andere engagieren. Mit einer Spende für die Hospizarbeit Bethels tragen Sie dazu bei, dass unheilbar kranke Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt begleitet werden. In Bethels Hospizen werden Schmerzen und Angst gelindert und Wünsche erfüllt: Denn jeder Moment im Leben ist kostbar.

Ihre Spende bewirkt viel.

Bethel 

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Abteilung Spenden
Postfach 13 02 60 · 33545 Bielefeld
Telefon: 0521 144-3600 · Telefax: 0521 144-5138
E-Mail: spenden@bethel.de

Ihre Spende hilft!
Stichwort »Hospiz2024«

Spendenkonto:
DE48 4805 0161 0000 0040 77
Sparkasse Bielefeld



Bethel ist Mitglied im Deutschen Spendenrat e.V.

Spenden ist auch von zuhause aus möglich: Bitte nutzen Sie dafür unsere Homepage www.bethel.de/hospizarbeit



Jahresspendenprojekt
»Leben bis zuletzt«

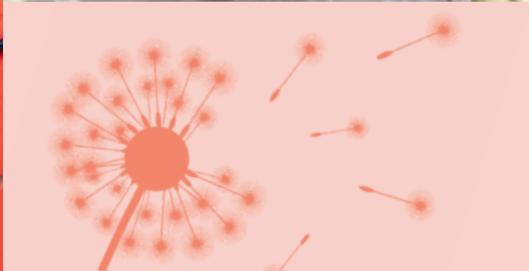
Sie können helfen!

Bethel 



Gemeinsam können wir Menschen auf dem letzten Weg helfen.

Bitte spenden Sie jetzt!



Jahresspendenprojekt »Leben bis zuletzt«

Jeden Sonnenstrahl begrüßt Elke Mac Kinnon mit einem Lächeln. Gerne sitzt sie auf der Terrasse am Betheler Hospiz und genießt den Blick ins Grüne. Und jeden Tag bekommt sie lieben Besuch. Die 68-Jährige hat sich ihren Lebensmut bewahrt, obwohl sie bald sterben wird. Weit fortgeschritten ist ihre Krebserkrankung. Elke Mac Kinnon beruhigt es, dass jetzt immer jemand zur Stelle ist, wenn sie Morphin gegen die Schmerzen und Luftnot braucht. Allein schon die menschliche Nähe hilft. „Hier in Bethel nehmen sich alle Zeit für mich, selbst nachts. Im Hospiz ist es eher wie in einer Wohngemeinschaft, nur mit Pflege und Medikamenten dazu. Ich fühle mich gut aufgehoben“, sagt sie.

Unheilbar kranke Menschen begleiten

Damit Menschen wie Elke Mac Kinnon bis zuletzt in Würde leben können, hat Bethel ein Netz von Hilfeangeboten geknüpft. So gibt es besondere Pflegedienste, die wissen, was unheilbar kranke Menschen benötigen, um die kostbare Zeit gut zu gestalten. Ehrenamtlich Helfende werden geschult. Angehörige werden mit ihren Sorgen nicht alleingelassen.

Und für Menschen, die nicht mehr zuhause betreut werden können, hat Bethel mehrere stationäre Hospize errichtet – warm und wohnlich. Auch ein Kinder- und Jugendhospiz gibt es. Plätze sind besonders für erwachsene Menschen rar und viele Betroffene daher in Not. Deswegen baut Bethel mit dem Jahresspendenprojekt weitere dringend benötigte Hospize.

Gemeinsam helfen

Diese Hospize entstehen in der Ortschaft Bethel, in Wandlitz und Bad Kösen. Die Neubauten kosten rund 19 Millionen Euro. Mit Eigenmitteln Bethels und Darlehen kann ein großer Teil finanziert werden. Es werden jedoch rund 11 Millionen Euro Spenden benötigt. Dank der Hilfe von Menschen aus ganz Deutschland konnte das erste Hospiz bereits eröffnet werden. Doch wir benötigen weiter dringend Unterstützung und hoffen, dass es engagierte Mitmenschen gibt, die helfen. Denn nur gemeinsam ist es möglich, die Situation von Menschen am Lebensende zu verbessern.

Die drei lichtdurchfluteten neuen Häuser bieten Platz für jeweils 16 Gäste. Mit großen barrierefreien Einzelzimmern und Übernachtungsmöglichkeiten für Angehörige oder Freunde. In wohnlichen Küchen wird es nach Essen duften. Verschiedene einladend gestaltete Räume bieten Begegnungsmöglichkeiten. Terrassen und Gärten öffnen den Blick in die Natur.

Geborgen auf dem letzten Weg

Die weiteren Hospize helfen Menschen in Not. In ihnen können unheilbar erkrankte Menschen besser auf dem letzten Lebensweg begleitet werden. In Bethels stationären Hospizen ist niemand allein. Tag und Nacht werden die Gäste umsorgt und medizinisch betreut. Das beruhigt auch alle Angehörigen und guten Freunde sehr. **Denn menschliche Nähe hilft am besten – beim Leben bis zuletzt.**



Bitte unterstützen Sie Menschen am Lebensende. Jede Spende hilft!

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

IBAN des Kontoinhabers

Zahlungsempfänger

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel,
Postfach 13 02 60, 33545 Bielefeld

IBAN des Zahlungsempfängers

DE48 4805 0161 0000 0040 77

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters

SPBIDE3BXXX

Betrag: Euro, Cent

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger:

Stiftungen Bethel

IBAN

DE48 4805 0161 0000 0040 77

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters

SPBIDE3BXXX

Bethel  Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Bitte tragen Sie Ihre Adresse und Ihren Namen ein – für die Zusendung der Spendenbescheinigung.

Betrag: Euro, Cent

ggf. Stichwort für Spendenverwendung

M – 2 4 4 1 1 0 0 8 Spende

H o s p i z 2 0 2 4

PLZ

Straße und Hausnr. des Spenders:

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN (meine IBAN-Kontonummer)

D E

06

Datum

Unterschrift

Spenden Sie jetzt noch einfacher:

Zum Beispiel mit Ihrer Banking-App und dem folgenden **GiroCode**. Bitte denken Sie daran für die Zusendung der Spendenbescheinigung Ihre PLZ, Straße und Hausnummer einzugeben. Vielen Dank!



Spenden mit Code

SPENDE

Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel sind wegen Förderung mildtätiger, kirchlicher und als besonders förderungswürdig anerkannter gemeinnütziger Zwecke nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Bielefeld-Außenstadt, StNr. 349/5995/0015, vom 09.06.2023 für den letzten Veranlagungszeitraum 2021 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung mildtätiger, kirchlicher und als besonders förderungswürdig anerkannter gemeinnütziger Zwecke verwendet wird.

Für Spenden bis einschließlich 300,- EUR gilt dieser Beleg zusammen mit dem Bareinzahlungsbeleg oder dem Kontoauszug Ihres Kreditinstituts als Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Auf Wunsch vieler Freunde und Förderer Bethels versenden wir bereits für Spenden ab 20,- EUR unaufgefordert eine Zuwendungsbestätigung.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Postfach 13 02 60 · 33545 Bielefeld
Tel. 0521 144-3600 · spenden@bethel.de
www.bethel.de